

„Vertragliche Sicherstellung von Mobilitätsmaßnahmen bei (Wohn)Bauvorhaben“

23.01.2019, 9.30-12.00 Uhr

PROGRAMM



Einführung

9.40-10.00 DI DI Kurt Weninger

Vertragsraumordnung und zivilrechtliche Verträge als Instrumente zur Verankerung von Mobilitätsmanagement ?

10.00-10.20 OSRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Daniela Strassl, MBA

Städtebauliche Verträge in Wien (unter Berücksichtigung von Mobilitätsthemen) – Herausforderungen und Chancen

Kurze Diskussion

10.30-11.00 Pause

11.00-11.20 DIⁱⁿ Barbara Urban

Mobilitätsverträge in Graz

11.20-11.40 Prok.ⁱⁿ DIⁱⁿ Cilli Wiltschko

Städtebauliche Verträge (mit Mobilitätsbezug) aus Bauträgersicht

Kurze Diskussion und Abschluss



PROJEKT URBAN MOVE

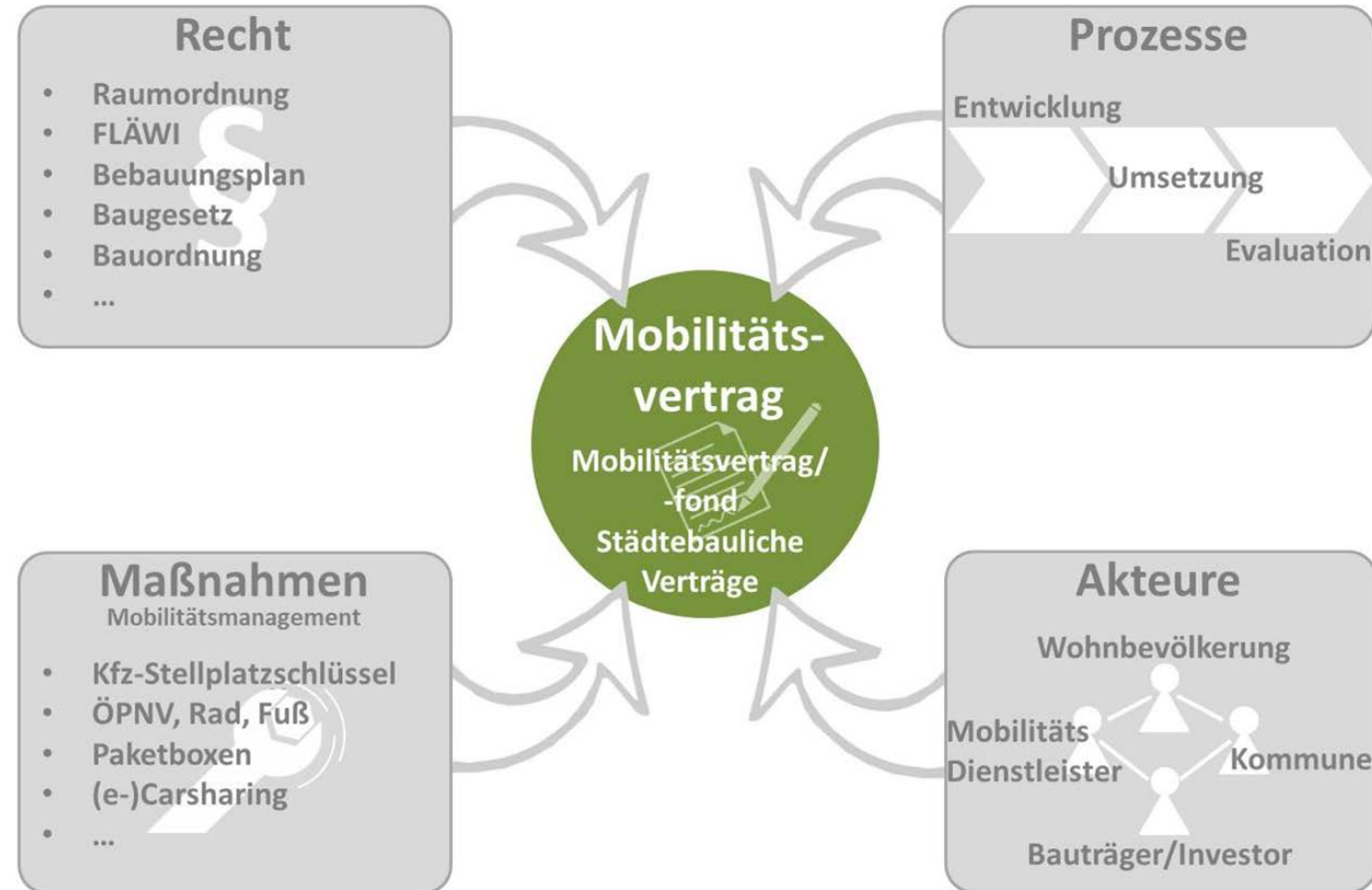


Förderprojekt

- Programm: FFG Stadt der Zukunft, 5. Ausschreibung
- Titel: Städtische **Mobilitätsverträge** und -fonds als innovative Instrumente der Stadt- und Mobilitätsplanung
- Laufzeit: 24 Monate
- Ziel: Untersuchung, inwiefern sich Mobilitätsverträge und -fonds als Steuerungsinstrumente für eine verschränkte Stadt- und Mobilitätsplanung eignen

PROJEKT URBAN MOVE

- Situations- und Bedarfsanalyse
- Lernen von Praxisbeispielen (Wirkungsevaluierung)
- Vernetzung zwischen Wien und Graz
- Neu- und Weiterentwicklung der Verfahrensabläufe / Klärung rechtlicher Graubereiche
- Ergebnisse und mögliche Transformation auf andere Städte (Leitfaden, Publikation, Tagung)



DISKUSSION



Leitfragen:

- Erfahrungen mit städtebaulichen Verträgen (und Mobilität) / Mobilitätsverträgen?
- Worin bestehen die Herausforderungen / welche Unklarheiten sind aufgetreten?
- Welche Schritte benötigt es, um mehr Klarheit zu schaffen? Was sollte anders gelöst werden?

